

Modulübersicht

Baukonstruktion, Grundlagen des konstr. Hochbaus, Bauphysik

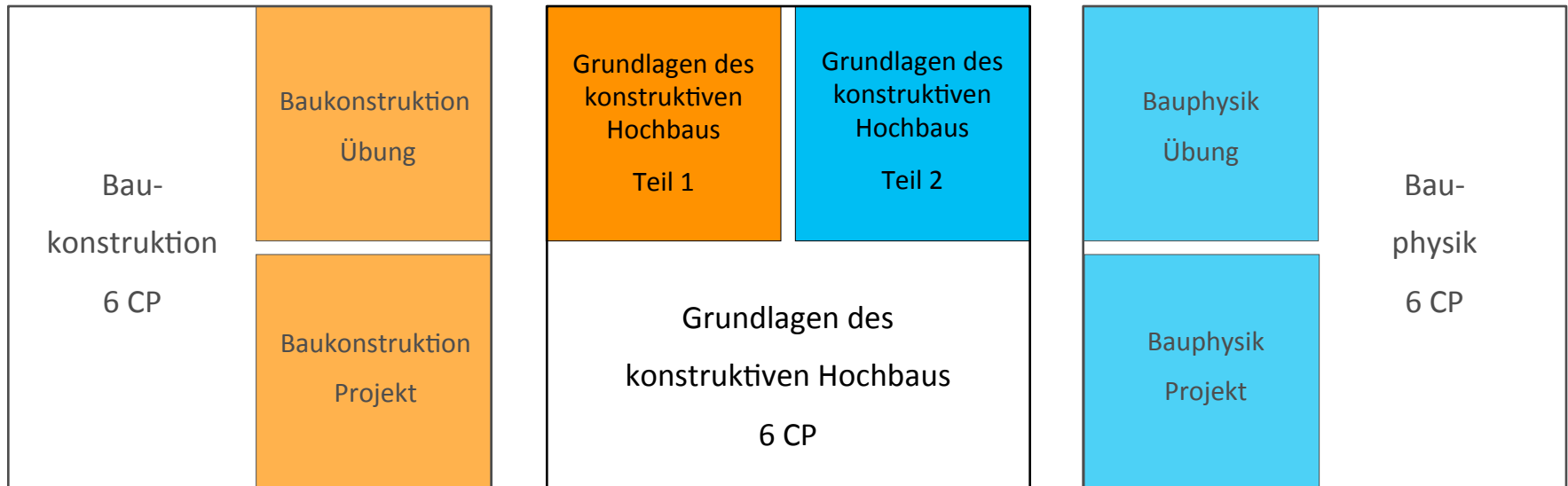


Konstruktives Gestalten und Baukonstruktion

Prof. Architekt Stefan Schäfer

Werkstoffe im Bauwesen / Fassadentechnologie

Prof. Eddie Koenders / Prof. Uli Knaack



Grundlagen des konstruktiven Hochbaus



Teilveranstaltungen und Inhalte

- Das 6 CP-Modul „**Grundlagen des konstruktiven Hochbaus**“ (Modul-Nr. 13-D0-M001) besteht aus 2 Teilveranstaltungen

1. Teilveranstaltung Grundlagen des konstruktiven Hochbaus, Teil 1 mit der Veranstaltungs-Nr. 13-D1-0002-vl
2. Teilveranstaltung Grundlagen des konstruktiven Hochbaus, Teil 2 mit der Veranstaltungs-Nr. 13-D3-0006-vl

- GH, Teil 1 – Prof. Stefan Schäfer

Die als reine Vorlesungsreihe konzipierte Teilveranstaltung umfasst die Vorstellung der konstruktiven Zusammenhänge und Detaillösungen, die bei Hochbauprojekten üblicherweise anzutreffen sind. Dabei werden alle relevanten Konstruktionsgrundlagen zu den einzelnen Bauteilen eines Gebäudes (von der Gründung bis zum Dach) anhand von praxisnahen Beispielen behandelt.

- GH, Teil 2 – Prof. Dr. ir. Eddie Koenders, Prof. Dr.-Ing. Uli Knaack

Die als reine Vorlesungsreihe konzipierte Teilveranstaltung umfasst die Vorstellung der grundlegenden Zusammenhänge des Wärme-, Feuchte-, Schall-, und Brandschutzes, welche anhand von einfachen Beispielen typischer Baukonstruktionen zusätzlich erläutert werden. In diesem Zusammenhang wird auch Bezug zu Werkstoffen und deren bauphysikalisches Verhalten genommen.

Grundlagen des konstruktiven Hochbaus

Studien- und Prüfungsleistung



- Studienleistung

Für das Modul Grundlagen des konstruktiven Hochbaus ist keine Studienleistung zu erbringen.

- Prüfungsleistung

Die Prüfungsleistung des Moduls „Grundlagen des konstruktiven Hochbaus“ besteht aus einer zweiteiligen und in der Summe 90 minütigen Klausur. Der erste und 45 Minuten lange Klausurteil bezieht sich auf die baukonstruktiven Vorlesungsinhalte von KGBauko. Der zweite und ebenfalls 45 Minuten lange Klausurteil hat die bauphysikalischen Vorlesungsinhalte zum Inhalt. In beiden Klausurteilen können jeweils maximal 50 Punkte erreicht werden. Beide Klausurteile müssen bestanden werden! Sie finden unmittelbar hintereinander statt!

- Abschlussnote

Die Abschlussnote für das Modul „Grundlagen des konstruktiven Hochbaus“ errechnet sich aus der Note für den ersten Klausurteil und der Note für den zweiten Klausurteil. Beide Klausurteile haben eine Gewichtung von 50%.